

WHERE THERE'S A NEED
THERE'S A LION

100 LION

SINCE 1917



Lions Clubs International

www.lions.de

September 2017



Regina Risken als erste deutsche Frau Internationaler Direktor

SPENDEN MIT MIRJA BOES FÜR SIERRA LEONE

Schon im 7. Jahr landesweite
Hilfe für Kinderaugen

GRV CHRISTIANE LAFELD IM INTERVIEW

Bescheidenheit und Respekt:
Mit Teamarbeit zum Erfolg!



JUDITH ARENS

3.000 METER: DIE LÄNGSTE BRILLENSCHLANGE DER WELT

Rekordversuch von „Brillen Weltweit“

Am 7. Oktober um 11 Uhr wird es auf der Festung Ehrenbreitstein in Koblenz rekordverdächtig! Mit einer Brillenschlange, die bis zu 3.000 Meter lang werden soll und die aus 23.000 mit Kabelbindern zusammengeketteten Brillen bestehen wird, soll der bestehende Rekord überboten werden. Das Guinness-Buch der Rekorde hat den Rekordversuch bereits vorgemerkt. Den derzeitigen Rekord hält Japan mit einer 2.013 Meter langen Brillenschlange. Julia Klöckner, Fraktionsvorsitzende der CDU Rheinland-Pfalz, ist Patin der Aktion und wird die Ver-

anstaltung persönlich eröffnen. Wer live dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen!

Initiator des Projekts ist die Organisation „Brillen Weltweit“, die sich zum Ziel gemacht hat, sehbehinderten Menschen weltweit durch das Sammeln gebrauchter Brillen das Sehen zu schenken. „Brillen Weltweit“ wurde vor über 40 Jahren von dem Koblenzer Apotheker Dr. Klaus Stephan Kiefer gegründet. Für seine Lebensleistung, über zwei Millionen Brillen zu sammeln, aufzuarbeiten und Sehbehinderten auf der ganzen Welt kostenlos zur Verfügung zu stellen,

wurde ihm der Bundesverdienstorden der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Die Organisation ist der Gemeinnützigkeit und Nachhaltigkeit verpflichtet, alle Tätigkeiten erfolgen ehrenamtlich. Die langjährige fachliche Begleitung erfolgt durch den Augenoptikermeister Lionsfreund Carlo Wagner. Das Hilfswerk der Deutschen Lions nennt das Brillenprojekt Best schon seit einigen Jahren als Annahmestelle für gebrauchte Brillen bei mündlichen Anfragen und in seinem Infoblatt „Brillensammlung“.

97 Prozent aller Alt-Brillen landen laut „Brillen Weltweit“ in der Restmülltonne. Damit mehr Brillen einem neuen Träger zugutekommen können, werden die gesammelten Brillen durch die Firma Best gGmbH recycelt. Am Standort Moselweißer Str. 36 in 56073 Koblenz beschäftigten sich 32 Menschen ausschließlich mit der Aufarbeitung von gebrauchten Brillen. Das Brillenzentrum bildet damit inzwischen Europas größte Unternehmung für das Recycling gebrauchter Brillen. Im Jahr 2016 wurden rund 420.000 Brillen angenommen.

Die gespendeten Brillen werden auf ihre Qualität geprüft, gereinigt, vermessen, mit Brillenpass versehen, erfasst und versandfertig verpackt. Es werden ausschließlich Sehhilfen der ersten Wahl an Non-Profit-Organisationen weltweit, kostenlos ab-

gegeben. Anfallende wertstoffhaltige Materialien, im Zuge der Be- und Verarbeitung entstanden, werden dem Recyclingkreislauf ordnungsgemäß zugeführt. Geleistet werden kann das unter anderem weil die Best gGmbH als anerkanntes Integrationsunternehmen die Schnittstelle zur Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit ist, die für die Mitarbeiter individuelle Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und somit eine aktive Eingliederung in die Arbeitswelt schafft.

Auch die Brillen, die Teil der Rekord-Brillenschlange sind, werden wieder dem Recyclingprozess zugeführt. Um schließlich einer Brille den Weg zu einem neuen Besitzer zu ermöglichen, werden pro Brille rund 1,35 Euro Logistikkosten benötigt. Neben gebrauchten Brillen freut sich „Brillen Weltweit“ daher auch über Spenden. ①

Versandanschrift für Brillen:

Brillen Weltweit

Moselweißerstr. 36

56073 Koblenz

Spenden Sie bitte an: Brillen Weltweit

Sparkasse Koblenz

IBAN: DE72 5705 0120 0036 0013 11

BIC: MALDE51KOB

Homepage des Events:

www.brillenschlange-2017.de

